

Bevölkerung soll sich an Entwicklung beteiligen

HAIBACH. Beim diesjährigen Gemeindetag von Haibach wurde auch ein Verein gegründet, der sich künftig über die Dorfentwicklung in Haibach Gedanken machen wird.

Aktuelle Themen und Projekte in der Gemeinde und die Ehrung der Blumenschmucksieger wechselten sich beim Haibacher Gemeindetag mit musikalischen Darbietungen ab. Ehrengast Bezirkshauptmann Mag. Helmut Ilk war erstmals offiziell in der Gemeinde auf Besuch und nutzte dies gleich, um über die Bezirkshauptmannschaft als Bürgerservicestelle zu sprechen.

Auch die Wünsche und Vorstellungen der Gemeinde bezüglich der Erweiterung des Feuerwehrhauses und der Errichtung eines Veranstaltungssaales wurden an diesem Abend den Bürgerinnen und Bürgern präsentiert.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Gründung eines Vereines, der sich um Ideen für die Dorfentwicklung kümmern will. Obmann des neuen Vereins ist Mag. Siegfried Ehrenmüller aus Baumgarten, seine Stellvertreter sind Ullrike Emmer aus Kaindorf und Ing. Peter Neuböck aus Aigen. Der Verein wird als Bindeglied zwischen den zu installierenden Projektgruppen und der Gemeinde dabei eine wesentliche Rolle spielen. "Oft sind es die kleinen Dinge die große Aufmerksamkeiten auf sich lenken. Aus Erfahrungen anderer Gemeinden weiß man auch, dass sich bei Aktionen im Dorf gerne auch die Bürgerinnen und Bürger beteiligen wollen", so Hofrat Dipl.-Ing Wolfgang Danninger vom Land OÖ. und Prozessbegleiter Mag. Martin Krejcarek, die zur aktiven Beteiligung an der Dorfentwicklung aufriefen.